

Inhaltsverzeichnis

Dankbarkeit - eine Charaktereigenschaft, die froh macht. .... 3

Jüngling, ich sage dir, steh auf! ..... 6

Nicht Müssen! Nicht Sollen! DU DARFST! Gott vertrauen ..... 8

Apokalypse und die Thora .....10

Ukraine: Neue Bibelübersetzung .....13

Auf Adlers Flügeln Heimkehr aus dem Lande Kusch .....14

Israel wächst und gedeiht. ....16

Ferien 2023. ....21

Öffentliche Vortrags-Gottesdienste ..... 25

Israel Nachrichten ..... 27

Landwirtschaft ohne Grenzen ..... 32

Israel möchte nach vollen drei Jahrzehnten erstmals  
wieder einen Kibbuz gründen. .... 36

Israel hilft Deutschland, Deutschland hilft Israel ..... 38

Das Wetterleuchten am Horizont: Israel heute und morgen. .... 40

Europa ist an Israels Verteidigungstechnik interessiert ..... 42

Grüezi  
Leitartikel Charles Reichenbach



Beachten Sie bitte auch die anderen Artikel von Charles Reichenbach auf den Seiten 8 und 40.



# Dankbarkeit

*Eine Charaktereigenschaft, die froh macht. Erbitte sie!*

**»Seid dankbar in ALLEN DINGEN (ist das etwa nur ein frommer Rat? NEIN!) Denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus an euch«.**  
(1. Thess. 5,18)

Ein dankbares Herz, im Wissen, Gott - mein Vater - macht keinen Fehler! Alles, was ER zulässt in meinem Leben, **»wird mir zum Besten dienen«!**  
(Römer 8,28)

Wer das weiß, der wird GLÜCKLICH ALTERN, und altern tun wir alle. Jedes Jahr am Geburtstag erinnern wir uns.

Liebe Leser, haben sie Freunde? Gibt es jemanden, dem sie vertrauen können, der für sie da ist, wenn etwas passiert - wenn sie einmal Angst haben - wenn sie mit jemandem sprechen möchten? Wenn ja, dann können sie sich ihres Lebens freuen! Worauf kommt es eigentlich an? Du brauchst immer eine Aufgabe im Leben! Nicht im Stuhl sitzen, bis der Tod anklopft.

Ich weiß, nicht alles liegt in unseren Händen, aber Gott schenkt Mut, Zufriedenheit und vor allem DANKBARKEIT! Danke Gott an jedem Abend für den Tag, den ER dir geschenkt hat und wisse, »**deine Zeit (dein Geschick) ist in Gottes Hand!**« (Psalm 31,16), wann immer wir Gefahren und Schwierigkei-

ten ausgesetzt sind, dürfen wir uns Gottes Schutz und Hilfe gewiss sein.

Eine Frage des Königs David hat mich zum Nachdenken gebracht: »**Wer kann merken wie oft er fehlt? Verzeih mir die verborgenen Fehler!**« (Psalm 19,13)

Es geht um Dinge, die mir verborgen sind. In diesem Leben sind wir noch nicht vollkommen und erreichen Gottes Maßstäbe in bestimmten Bereichen eventuell nicht, ohne sich dessen bewusst zu sein.

Freunde, wir haben unseren großen Versöhnungstag Jesus in Gethsemane, Jesus am Kreuz! Wir haben das Blut unseres Heilandes! Es macht uns rein von allen Sünden. Komm zu IHM so wie du bist. ER liebt dich!

*Charles Reichenbach*

Ich wünsche Dir und mir das Aushaltenlernen in Dingen, die wir nicht verändern können, indem wir uns verändern und Gott zutrauen, dass ER die richtige Zeit kennt.

*Ruth Heil*